



Unser Dorf hat Zukunft

Landeswettbewerb 2011/2012

Präsentation der Interessengemeinschaft „Einkaufen im Dorf“

am 8. September 2011

in Odenthal – Blecher



Präsentation zur
Interessengemeinschaft „Einkaufen im Dorf“

Hauptstraße 37, 51519 Odenthal

Internet: www.einkaufen-im-dorf.de

Facebook: www.facebook.com/EinkaufenImDorf

Email: kontakt@einkaufen-im-dorf.de

Die Gemeinde Odenthal, oder wie sie im Volksmund bzw. im mundartlichen Sprachgebrauch heißt: Ohnde, liegt im Westen des Rheinisch-Bergischen Kreises, etwa 18 km nordöstlich von Köln. Sie ist in einem Dreieck zwischen Leverkusen, Burscheid und der Kreisstadt Bergisch Gladbach einkaufs- und verkehrstechnisch sehr günstig gelegen.

Schon im Mittelalter entdeckten die Menschen die Vorzüge der hiesigen Hügellandschaft, welche die Gemeinde bis heute prägt. Hier errichteten die Grafen von Berg ihre erste Stammburg Berge, die schon bald zur Namensgeberin für das ganze Bergische Land wurde. Mit seinen kleinen Tälern und schönen Bachläufen ist Odenthal ein ideales Wanderparadies. Der Altenberger Dom, ein Meisterwerk gotischer Architektur, lockt jedes Jahr Besucher aus der ganzen Welt ins Tal der Dhünn. Jährlich finden in Odenthal zahlreiche Veranstaltungen statt. Die Bandbreite reicht von vier farbenfrohen Karnevalszügen, über verschiedenste Konzertveranstaltungen, bis zum stilvollen Weihnachtsmarkt vor der Silhouette des Altenberger Domes.

Die 15.538 Einwohner sind in der ganz überwiegenden Mehrzahl im Bereich des Gemeindezentrums, also tatsächlich im Tal, sowie auf den beiden Höhenzügen in Voiswinkel und im Bereich von Bergstraße und Hauptstraße mit den Ortsteilen Glöbusch, Erberich, Holz und Blecher angesiedelt.

In Blecher, wo sich Bergstraße und Hauptstraße kreuzen, liegt der Schwerpunkt der lokalen Ge-



schäfts- und Versorgungsinfrastruktur mit Einkaufsmöglichkeiten in Einzelhandelsgeschäften, Gastronomie, Banken, Ärzten, Kindergärten, Grundschule, Sporthalle und Feuerwehr. Die Kreuzung in Blecher war lange ein Ärgernis für viele Anwohner, da während der Grünphasen sehr schnell gefahren wurde und die in die Jahre gekommene Ampelanlage häufiger ausfiel. Zu dieser Zeit gab es bei Kreis und Gemeinde erste Überlegungen in Richtung auf einen Kreisverkehr, der aber

immer wieder als zu teuer verworfen wurde.

In etwa zur gleichen Zeit, vor ca. 7 Jahren, intensivierte in Blecher die Interessengemeinschaft „Einkaufen im Dorf“ ihre Aktivitäten. Dies ist ein Zusammenschluss verschiedener

Einzelhändler und Handwerksbetriebe aus Glöbusch, Erberich, Holz und Blecher. Sie haben sich zum Ziel gesetzt das Gemeinwesen der Anwohner in den genannten Ortsteilen zu fördern, die Verschönerung in diesen Gemeindebereichen voranzutreiben und in Einzelfällen ausgewählte karitative Organisationen und Einrichtungen des Gemeinwohls zu unterstützen. Natürlich geht es auch darum, für die Einwohner und Gewerbetreibenden einen wirtschaftlich attraktiven Standort zu erhalten.

Vor diesem Hintergrund wurden bereits seit längerer Zeit Aktionstage organisiert, um die lokale Geschäftswelt in den Blickpunkt der ortsansässigen Bürgerinnen und Bürger zu rücken. Um auch die weiteren Ziele der Interessengemeinschaft zu verfolgen, wurde in Sachen Kreisverkehr Kontakt zur Gemeinde Odenthal hergestellt, um die Verschönerung in diesem Gemeindebereich zu forcieren.

Kreis und Gemeinde einigten sich auf die heute bestehende, besonders preiswerte Variante für den Kreisverkehr, nachdem sich die

Interessengemeinschaft gegenüber der Gemeinde schriftlich zur Übernahme der Kosten für Bepflanzung und Pflege bereit erklärt hatte. Es entstand die Variante eines Kunststoffkreisels. Die Außeninseln zur Verkehrsführung wurden ebenfalls mit Kunststoffteilen umrandet. Auf Drängen der Interessengemeinschaft wurden die Inseln jedoch ausgebagert

und mit Rasen begrünt, um wenigstens ein Versickern des Regenwassers zu gewährleisten. Auf Anregung der Unternehmer wurden zudem in Abstimmung mit der Gemeinde und dem damaligen Bürgermeister Strom, ein Brunnenschacht und auch eine Haltevorrichtung für Dekorationselemente wie Weihnachtsbaum oder Maibaum installiert. Der Brunnen wurde von einem ortsansässigen Einzelunternehmen vorfinanziert. Seine Existenz ist daher der raschen Initiative der Unternehmer zuzurechnen.

So entstanden ein Kristallisationspunkt und ein neuer Dorfmittelpunkt.



Zur Finanzierung des Brunnens und der Bepflanzung wurden die Anwohner zu Spenden aufgerufen und das erste so genannte Kreiselfest organisiert, welches neben den lokalen Unternehmen auch die örtliche Grundschule, die Kindergärten, die Feuerwehr, den Turnverein, den Karnevalsverein sowie regionale und überregionale Politik und auch die Kirche mit einbezog. Dieses Fest wurde genutzt, um den Kreisverkehr und den Brunnen ökumenisch

einzusegnen. Selbst der im Rheinisch-Bergischen Kreis direkt gewählte Bundestagsabgeordnete richtete einige Grußworte an die versammelten Bürgerinnen und Bürger.



Wegen der positiven Resonanz in der Bevölkerung hat sich dieses Kreiselfest zu einer regelmäßigen Veranstaltung entwickelt und wurde in diesem Jahr bereits zum fünften Mal durchgeführt. Sei es eine Versteigerung zu Gunsten der Grundschule oder die Einsegnung des neuen Feuerwehrautos - stets findet das Kreiselfest einen Anknüpfungspunkt an das Zusammenleben in der Dorfgemeinschaft. Neben dem Schmuck des Kreisverkehrs wurden in den Folgejahren

besonders auch Einrichtungen des Gemeinwohls unterstützt. Gleich beim zweiten Kreiselfest konnten zur Unterstützung der örtliche Grundschule durch eine Auktion mehrere hundert Euro eingesammelt werden.

Weiterhin initiierte die Interessengemeinschaft „Einkaufen im Dorf“ in der Adventszeit die Aufstellung eines Weihnachtsbaumes im Kreisverkehr, der ebenfalls mit einem weihnachtlichen Event, dem so genannten Anleuchten, gefeiert wird. Sowohl der Baum, wie auch die Beleuchtung werden von einem örtlichen Einzelhändler gespendet. Auch hier bringen sich die lokalen Institutionen ein und die Kindergärten oder die Grundschule basteln den weihnachtlichen Schmuck.

Diese Vernetzung und die Idee der Nutzung des Kreisverkehrs und der angrenzenden Parkplatzflächen erzeugten positive Nachahmer. So wird jedes Jahr ein Maibaum von der Feuerwehr im Kreisverkehr aufgestellt und mit einem kleinen Maifest die Kasse der freiwilligen Feuerwehr aufgebessert. Das örtliche Festkomitee bergische Jecken organisiert mittlerweile ebenfalls eine Festivität im Spätsommer, ein Weinfest, dessen Erlös dem Prinzenpaar oder Dreigestirn zugute kommt.



Die Vereine nutzen durch ihre Beteiligung an den Aktivitäten der Interessengemeinschaft und die eigenen Veranstaltungen auch, um in positiver Weise auf sich aufmerksam zu machen und Nachwuchs zu gewinnen. Dies ist in einer Zeit, in der sehr viele Vereine und Institutionen mit Nachwuchssorgen zu kämpfen haben, ein besonders wünschenswerter Synergismus.



Der Slogan „Einkaufen im Dorf“ ist zu einem Markenzeichen geworden und präsentiert die Interessengemeinschaft auch im Internet als modern und zeitgemäß. Auf der von den Unternehmen finanzierten Internetseite www.Einkaufen-im-Dorf.de haben die angeschlossenen Gewerbetreibenden die Möglichkeit, sich mit ihren Leistungen und Angeboten darzustellen. Dies gilt gleichfalls für die beteiligten Institutionen, sei es Turnverein, Karnevalsverein, Tanzgruppen

oder die im Umweltschutz engagierten Ehrenamtlichen fleißigen Ameisen. Für diese ist die Nutzung kostenfrei. Sie alle berichten auf diesem Internetportal über Ihre Termine und Aktivitäten. Veranstaltungshinweise aus Odenthal, Zeitungsausschnitte und Filme über die Veranstaltungen runden das Informationsangebot ab. Jede dort publizierte Meldung wird zudem auch über Twitter und Facebook weiterverbreitet, um die Jugend noch stärker anzusprechen. Viele Events wurden in bewegten Bildern festgehalten. Die erstellten Filme werden bei youtube in einem eigenen Einkaufen-im-Dorf-Kanal präsentiert und generieren auf diese Weise eine kollektive Erinnerung an die Aktionen und Events.

Die Interessengemeinschaft „Einkaufen im Dorf“ hat sogar Eingang gefunden in das Karnevalsliedgut des letzten Prinzenpaares. Unter dem Titel „Du bist Ohnde“ (nach einem Lied von Tommy Engel) werden Einkaufen im Dorf und der Kreisel expressis verbis erwähnt und erhalten auf diese Weise das wahrscheinlich schönste Prädikat, welches eine solche Initiative erreichen kann. Mehr Identifikation der örtlichen Bürgerinnen und Bürger ist wohl kaum zu erzielen.

Die Unternehmerinnen und Unternehmer danken es mit neuen Ideen und Initiativen. Ganz aktuell bietet seit Anfang Juli jeden Donnerstag ein Marktstand Obst und Gemüse am Kreisverkehr an. Durch Geschäftsaufgaben war die Nahversorgung nicht mehr gewährleistet. Ein Mitglied der Interessengemeinschaft hat für den Stand die Parkfläche seines Geschäfts zur Verfügung gestellt. Bislang wurde das Angebot von den Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommen. Da sich diese Tendenz als stetig erwiesen hat, wurde der



Donnerstagsmarkt durch einen Fischstand erweitert. Damit dieser nicht im öffentlichen Raum steht, hat ein engagierter Bürger sein Einverständnis erklärt und seine private Parkfläche unentgeltlich zu diesem Zweck bereitgestellt.



Der Donnerstag hat sich innerhalb kürzester Zeit zu einem außerordentlich beliebten Treffpunkt ganz besonders für ältere Bürgerinnen und Bürger entwickelt. Hier trifft man sich, um Tratsch und Klatsch zu frönen.

Sehr zu dieser positiven Entwicklung hat eine weitere Initiative der Interessengemeinschaft beigetragen. Finanziert vom Startgeld des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“, wurde für Hundehalter der erste Kotbeutelspender im Dorf pünktlich zum 5. Kreisfest installiert, um den Bereich um den Kreisverkehr sauber zu halten.

Die nächsten Aktivitäten sind bereits geplant. Besonders hervorzuheben sind:

- Anschaffung und Aufstellung weiterer Kotbeutelspender,
- Vergrößerung des Wochenmarktes,
- Belegung des freien Ladenlokals im Bereich Hauptstraße und die
- Installation eines Kunstwerkes im Kreisverkehr.

Daneben gibt es jedoch auch Wünsche, die ohne externe Unterstützung durch Gemeinde und Kreis nicht zu realisieren sind. Neben der Ansiedelung weiterer Infrastruktur sind die Erneuerung der Fahrbahndecke um den Kreisverkehr und die Errichtung von Ruhebänken im Ortskern besonders wichtige Anliegen für die Bürgerinnen und Bürger.



Für die Interessengemeinschaft:

Andreas Breidbach, Nicola Ciliax-Kindling, Christel Pfeifer

Sessionslied 2010/11
Du bes Ohnde
Prinzenpaar Blecher

Refrain:

Du bes Ohnde, ob de wells oder och nit -
du bes Ohnde, weil et söns kein Ohnder jit.
Du bes Ohnde - du bes super tolerant.
Nimps jeden op d`r Ärm un an de Hand.

Wiederholung:

Du bes Ohnde, ob de wells oder och nit -
du bes Ohnde, weil et echte Ohnder nur in Ohnde jit.
Du bes Ohnde, du bes super tolerant.
Nimps jeden op d`r Ärm un an de Hand.
Du nimps jeden op d`r Ärm un an de Hand.

Du bes de Aaleberjer Dom, du bes et FBJ,
bes et Prinzenpaar in Blecher, dä Ärjer is hück fott.
Du bes Schloss Strauweiler mem Prinz, em Dorf de Hexenbrunnen,
de Schull vom Grafen Berg, dem Herrjott jot jelunge.
Du bes Erberich, Holz un Glöbusch, bes Voiswinkel un esu,
bes Osenau un Neschen - dat alles dat bes du.

Refrain : Du bes Ohnde

Du bes Einkaufen im Dorf un dä jeilste Platz der Welt.
du bes laache un och kriesche un has de Musik bestellt
Du bes de TV Blecher, dat Familiefess im Saal -
bes och et Fess am Kreisel, de Märchenwald im Tal.
Du bes Fastelovend - och im Sommer noch dazu
de Riev - kooche Kirmes - dat alles dat bes du.

Refrain : Du bes Ohnde + Wiederholung

Du bes dat schönste Dorf un dä jeilste Platz der Welt.
Du bes Laache un och Kriesche un has de Musik bestellt.
Wenn dir dat all noch nit jenoch es, dann bes de och de Dhünn,
Brauchtum üvverall - im Hätze Sonnesching,
Schunkeln op de Bergstroß met Pappnas un esu -
du janz allein bes Ohnde, janz Ohnde dat bes du.

Prinzenpaar Blecher



Prinzessin Marianne I. & Prinz Hans II.



Unser Dorf hat Zukunft

Landeswettbewerb 2011/2012

Präsentation der Interessengemeinschaft „Einkaufen im Dorf“

am 8. September 2011

in Odenthal – Blecher



Agenda



Vernetzung Interessengemeinschaft und Gäste

Die Gemeinde Odenthal

Kreuzung / Kreisverkehr in Blecher

Kreiselfeste sowie weitere Aktionen und Events

Einkaufen im Dorf goes Internet

Kreiselfest 2008

Aktuelle Aktivitäten

Zusammenfassung und Ausblick



Vorstellung



Vertreter Interessengemeinschaft und Gäste



THOMAS NORBISRATH
STRASSENBAUERMEISTER



Barbara-Apotheke



Maler- und Lackierermeister

Heinz-Theo Kasthold

schützen - erhalten - verschönern ...





Gemeinde Odenthal



Mundartlicher Sprachgebrauch: Ohnde



Schloss Strauweiler



Altenberger Dom

Wanderparadies



Blecher





Leitgedanken



Die Interessengemeinschaft „Einkaufen im Dorf“ ist ein Zusammenschluss von aktiven Geschäftsleuten und Gewerbetreibenden aus den Odenthaler Ortsteilen Blecher, Holz, Erberich, Glöbusch.

Sie hat sich zum Ziel gesetzt:

- **das Gemeinwesen der Anwohner in den genannten Ortsteilen zu fördern,**
- **die Verschönerung in diesen Gemeindebereichen voranzutreiben,**
- **in Einzelfällen ausgewählte karitative Organisationen und Einrichtungen des Gemeinwohls zu unterstützen,**
- **die genannten Ortsteile als wirtschaftliche Standorte zu fördern.**



Aktionstage



Blecher-Holz-Erberich
Einkaufen im Dorf. Weil es nahe liegt!

14. Aktionstag



Fr. 30.11.07

Nicht nur an Aktionstagen für Sie da – Ihr IG Aktionskreis im Dorf

Blecher: 13. Aktionstag steht am 5. Dezember an



Blecher (Sr). Es passiert immer etwas »im Dorf«! Unter dem Motto »Einkaufen im Dorf. Weil es nahe liegt!« laden 20 Geschäftsleute aus Blecher am kommenden Dienstag (5. Dezember) zum inzwischen 13. Aktionstag ein. An diesem Tag bittet die Interessengemeinschaft 'Aktionskreis im Dorf' dann auch um 17 Uhr zur Auslosung der großen Stempel-Aktion vor das Blumenhaus Bozena Labusga. Im Rahmen dieser Stempel-Aktion können alle Kunden in Blecher noch bis zum kommenden Samstag (2. Dezember) Einkaufsgutscheine (1. Preis: 100 Euro, 2. Preis: 50 Euro, 3. Preis: 30 Euro) und weitere Sachpreise gewinnen. Wer mitmachen will, besucht mit dem Aktionstag-Flyer und dem dazugehörigen Coupon mindestens zehn der 20 teilnehmenden Geschäfte. Dort lässt sich der Teilnehmer den Coupon jeweils abstempeln – mit zehn unterschiedlichen Stempeln ist der Coupon voll und kann bis zum kommenden Samstag in einem der teilnehmenden Geschäfte abgegeben werden – ist der Coupon korrekt ausgefüllt, landet er für den kommenden Dienstag in der Lostrommel.



Kreuzung und Kreisel



Hauptstraße und Bergstraße





Kreiselfest und Co





Kreiselfest und Co





Kreiselfest und Co





Internet / Neue Medien



The collage consists of four overlapping screenshots:

- Top Left:** A screenshot of the website www.einkaufen-im-dorf.de. It features a yellow sign logo and a sidebar with sections like 'Aktuelles aus der Interessengemeinschaft', 'Angebote und Nachrichten', and 'Immobilien Müller'.
- Top Middle:** A screenshot of the Facebook profile for 'Einkaufen im Dorf'. It shows the profile picture (the yellow sign), the name '@EinkaufenImDorf', and a list of updates from August 2010, including announcements for a 'Veranstaltungshinweis' and a 'Malermeister H. T. Kasthold'.
- Top Right:** A screenshot of the YouTube channel 'Kanal von EinkaufenImDorf'. It shows a video player with a play button and a list of video uploads, including 'Blecher-TV berichtet von der Holzer-Kirmes' and 'Blecher-TV berichtet vom Aktionstag 2007'.
- Bottom:** A partial screenshot of the website's footer, showing social media icons for Twitter, Facebook, and others, along with the text 'Einkaufen im Dorf immer dabei!'.



Aktuelle Aktivitäten



NEU!!!!
Donnerstag ist Markttag in Blecher

Jetzt jeden Donnerstag **von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr** Obst und Gemüsestand auf dem Parkplatz am Kreisel. Der Stand bietet ein reichhaltiges Angebot an frischem Obst und Gemüse.

Kommen Sie vorbei und erledigen Sie Ihre Einkäufe fürs Wochenende. Sollte sich der Obststand etablieren, wird das Angebot durch einen Fischstand und andere Anbieter erweitert.

jeden Donnerstag

www.einkaufen-im-dorf.de





Zusammenfassung



Baugestaltung und Entwicklung



Grüngestaltung und Entwicklung



Wirtschaftliche Entwicklung



Soziales und kulturelles Leben





Ausblick



Ideen und Wünsche

- **Anschaffung und Aufstellung weiterer Kotbeutelspender**
- **Vergrößerung des Wochenmarktes**
- **Belegung des freien Ladenlokals im Bereich Hauptstraße**
- **Installation eines Kunstwerkes im Kreisverkehr**

- **Ansiedelung weiterer Infrastruktur**
- **Erneuerung der Fahrbahndecke um den Kreisverkehr**
- **Errichtung von Ruhebänken im Ortskern**



Danke für den Besuch !

